

Erste Eindrücke und ein paar Bilder von meiner Nummer drei

Beitrag von „coala“ vom 2. Januar 2012 um 10:18

[Zitat von oinotna111](#)

[...] Nach nun bald 22'000 km und 14 Monaten bin ich insgesamt wirklich zufrieden mit dem Wagen.

Ich hoffe, es bleibt auch bei dir so.

Servus Antonio,

hab nach den vier Wochen erst etwas über 1000 km drauf , aber das erste Fazit ist bislang sehr positiv, auch was den Qualitätseindruck betrifft. Nichts klappert, poltert oder knarzt und es gibt keine technischen Mängel, bis auf die elektrische Entriegelung der linken Rücksitzbank, die gibt die Lehne nicht mehr frei, wenn Sie umgeklappt ist. Via Hebel an der Sitzbank selber funktioniert es immerhin, damit ist das nicht so schlimm. Da muss der 😊 halt bei Gelegenheit mal ran um das zu checken, aber das ist wirklich der einzige Mangel, der mir bislang aufgefallen ist und das ist eher eine Kleinigkeit.

Meine erste Verbrauchsrechnung ergab einen Verbrauch von 10,32 l/100 km (lt. BC leider "etwas" geschönt 9,6 l/100km/h) bei überwiegend Kurzstrecken- und Stadtbetrieb, bis auf eine längere Überlandfahrt von rund 160 km. Das ist - zumindest im direkten Verbrauch zum Vorgänger - gar nicht schlecht, da die Ausstattung und Bereifung praktisch dem Vorgänger entspricht (habe das Terrain-Tech-Paket drin). Bei diesem Fahrprofil hat sich der "Alte" glatt zwei Liter mehr genehmigt. Da ich die Start/Stopp-Funktion jetzt am Anfang stets deaktiviert habe, ist eventuell noch ein kleiner Minderverbrauch im Stadtverkehr zu erwarten, wenn das System eingeschaltet ist.

Ansonsten bin ich ebenfalls sehr zufrieden mit dem T II. Meine, zugegebenermaßen beträchtliche anfängliche Skepsis, dem Neuen gegenüber, ist erstaunlich schnell einer gewissen Begeisterung gewichen - vor allem bezüglich Fahrdynamik und Fahrkomfort. Der Dicke ist richtig agil geworden und fühlt sich auf kurvigen Landstraßen erheblich wohler als sein Vorgänger, welcher stets seinem stillen Protest, gegenüber etwas flotter gefahrenen Kurven, durch dezentes Untersteuern Ausdruck verlieh. Schön auch, dass die Lenkung nun erheblich direkter übersetzt wurde und man nicht mehr, fast wie in einem Kleinlaster, am Lenkrad kurbeln muss.

Grüße
Robert

P.S.: Habe extra auf die Bestellbarkeit der "R-Line" gewartet. Die Quittung dafür: Bestellt Anfang Februar, geliefert Anfang Dezember 😞 Und irgendwann ereilt uns alle das Schicksal, nach dem stets unabwendbaren Facelift, wieder ein "altes" Fahrzeug zu fahren 🙄